



Stadt Leipzig
Referat für Migration und
Integration

Haltung zeigen

Internationale Wochen gegen Rassismus Leipzig

14. bis 27. März 2022

Programm

Hinweis zur Teilnahme an Präsenz-Veranstaltungen

Bitte informieren Sie sich bei den jeweiligen Veranstalter/-innen und Veranstaltungsorten, ob und unter welchen Bedingungen die jeweiligen Veranstaltungen stattfinden.

Eine Übersicht zu den aktuellen Corona-Regelungen in Leipzig finden Sie auch unter www.leipzig.de/coronavirus.

Montag, 14. März 2022

Info-Abend/Medienprojekt

Projekt „Leipzigs koloniale Vergangenheit – Verantwortung für Gegenwart und Zukunft“

In 2022 begeht Leipzig das 125-jährige Jubiläum der „Sächsisch-Thüringischen Gewerbe- und Industrieausstellung“. Im Rahmen dieser Ausstellung wurde auch eine „Völkerschau“ organisiert und koloniale Macht demonstriert. Anlässlich des Jubiläums führt der Landesfilmdienst Sachsen e. V. ein Medienprojekt mit Jugendlichen durch, in welchem die Vergangenheit der Stadt, aber auch ihre Gegenwart und Zukunft kritisch reflektiert werden. In der Veranstaltung werden das Projekt vorgestellt und Teilnahmemöglichkeiten besprochen.

Bitte Anmeldung an: cmarx@landesfilmdienst-sachsen.de

Zeit: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: Digital im Filmklub Kassablanka über Big Blue Button

Eintritt frei

Veranstalter: Landesfilmdienst Sachsen e. V.

Kurzfilmreihe

Mit dem Blick von uns weg

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2022 zeigen wir in beiden Veranstaltungswochen montags und dienstags Kurzfilme im PERSPECTIVES Projektbüro. Die Filme geben Einblicke in das Leben der vermeintlich „Anderen“ – es geht um Liebe, Ausschluss, Aufarbeitung und Grenzen.

Heute: „Ein besonderer Tag“ von Muschirf Shekh Zeyn

Bitte bringen Sie eigene Kopfhörer mit!

Weitere Informationen unter: www.perspectives-leipzig.de

Weitere Termine der Kurzfilmreihe:

15. März, 12:00 – 18:00 Uhr

21. März, 12:00 – 18:00 Uhr

22. März, 12:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 12:00 – 18:00 Uhr

Ort: PERSPECTIVES Projektbüro, Allee Center, Ludwigsburger Straße 9, 04209 Leipzig (1. Obergeschoss)

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V. / Projekt PERSPECTIVES

Medienpädagogische Weiterbildung

***play fair* – Film geht immer! Filmbildung im Unterricht und in der außerschulischen Bildung**

Die Filmpädagogik ist eine besondere Disziplin der Medienpädagogik. Sie vermittelt Kindern und Jugendlichen Kenntnisse für einen kritischen wie kreativen Umgang mit Filmen. Dabei kann sie auch die inhaltliche Auseinandersetzung mit aktuellen und gesellschaftlichen Themen unterstützen. Die erfahrene *play fair*-Referentin und Filmemacherin Barbara Wallbraun gibt einen kompakten theoretischen wie praktischen Einblick in die Filmpädagogik. Gezeigt wird als Beispiel u. a. ein spannender Kurzfilm.

Um Anmeldung wird gebeten: info@hddl.de

Weitere Informationen finden Sie unter: www.projekt-playfair.de

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Haus der Demokratie Leipzig, Bernhard-Göring-Straße 152, 04227 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Haus der Demokratie Leipzig in Kooperation mit dem Projekt *play fair* des Objektiv e. V. Dresden

Instagram-Talk

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage: Wie Antirassismus-Bildung in Schulen aussehen kann

Mit Christin Melcher, MdL BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
sowie Expertinnen des Netzwerkes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Theresa Kühn und Marlene Jakob (Courage - Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V.) sprechen mit Christin Melcher (Bildungspolitische Sprecherin der GRÜNEN im Sächsischen Landtag) live auf Instagram über das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Live-Fragen möglich!

Instagram: [instagram.com/chmelcher/](https://www.instagram.com/chmelcher/)

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Online (Live auf Instagram)

Eintritt frei

Veranstalter: Christin Melcher, MdL BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Workshops

Listen! Learn and vogue!

Mit Vogue-Artist LaQuefa

Der Tanzstil Voguing entstand in den 1960er Jahren unter Schwarzen und Latinos/Latinas in der queeren Szene in New York. Er ist gekennzeichnet durch opulente, glamouröse und schnelle Bewegungen.

Die Workshops fokussieren die Kategorien „Vogue Fem“ und „Runway“, geleitet von der Tänzerin LaQuefa. Zudem gibt es Input zu der dahinterstehenden Ballroom Culture.

Das Level ist offen und anfänger/-innenfreundlich.

Weitere Voguing-Termine:

23. März, 18:30 Uhr

Zeit: 18:30 Uhr – 20:30 Uhr

Ort: Heizhaus Leipzig, Alte Salzstraße 63, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heizhaus Leipzig

Vortrag & Diskussion

Diskriminierung und was wir dagegen tun können

Mit Claudia Maicher, MdL BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
sowie Referent/-innen von Rigardu e. V.

Täglich erleben Menschen in Deutschland Diskriminierung. In diesem interaktiven Vortrag beschäftigen wir uns mit der Entstehung und Wirkungsweise von Diskriminierung, lernen verschiedene Diskriminierungsformen und -ebenen kennen und fragen uns, wie wir ihnen begegnen können.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Menschen, die Diskriminierungs- bzw. Rassismus-Erfahrungen gemacht haben, und an jene, die selbst weniger Erfahrungen dieser Art machen, sich aber solidarisch zeigen und ihr eigenes Verhalten reflektieren wollen.

Eine Anmeldung ist erforderlich: buero@claudia-maicher.de

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: Online über Zoom – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei

Veranstalter: Claudia Maicher, MdL BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, in Kooperation mit Rigardu e. V.

Dienstag, 15. März 2022

Online-Kino und Filmgespräch für Schulklassen

Binti – Es gibt mich!

Spielfilm, Belgien, 2019. Regie: Frederike Migom.
82 Minuten, empfohlen ab 8 Jahren

Lebhaft, selbstbewusst und höchst kreativ postet Binti Videos auf ihrem Channel. Die Zwölfjährige ist stolz auf ihre rund 1000 "Follower". Ein ganz normales europäisches Mädchen, das gerne berühmt werden möchte? So einfach ist es nicht, denn Binti und ihr Vater sind kongolesischer Herkunft und leben seit vielen Jahren illegal in Belgien, stets in der Angst, abgeschoben zu werden.

Um Anmeldung wird gebeten: hkern@landesfilmdienst-sachsen.de

Zeit: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: Digital im Filmklub Kassablanka über Big Blue Button

Eintritt: 4 Euro; ermäßigt 3 Euro

Veranstalter: Landesfilmdienst Sachsen e. V.

Kurzfilmreihe

Mit dem Blick von uns weg

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2022 zeigen wir in beiden Veranstaltungswochen montags und dienstags Kurzfilme im PERSPECTIVES Projektbüro. Die Filme geben Einblicke in das Leben der vermeintlich „Anderen“ – es geht um Liebe, Ausschluss, Aufarbeitung und Grenzen.

Heute: „Dans la nature“ von Marcel Barelli (Kinderfilm)

Bitte bringen Sie eigene Kopfhörer mit!

Weitere Informationen unter: www.perspectives-leipzig.de

Weitere Termine der Kurzfilmreihe:

14. März, 12:00 – 18:00 Uhr

21. März, 12:00 – 18:00 Uhr

22. März, 12:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 12:00 – 18:00 Uhr

Ort: PERSPECTIVES Projektbüro, Allee Center, Ludwigsburger Straße 9, 04209 Leipzig (1. OG)

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V. / Projekt PERSPECTIVES

Film & Gespräch

Racial Profiling in Deutschland – Film „ID without colors“

Dokumentarfilm, Deutschland, 2013. Regie: Riccardo Valsecchi.
30 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren

Gemeinsam sehen wir uns den Film „ID without colors“ an, der das Thema Racial Profiling in Deutschland behandelt.

Anschließend kommen wir mit Akteur/-innen ins Gespräch, die sich mit dem Thema befassen: Wie hat sich die öffentliche Wahrnehmung von und die gesellschaftliche Auseinandersetzung mit Racial Profiling in den letzten Jahren entwickelt?

Triggerwarnung: Dieser Film enthält Darstellung von Gewalt und rassistischen Inhalten.

Eine Anmeldung ist erforderlich: maleen.taeger@adb-sachsen.de

Zeit: 17:30 Uhr

Ort: Online über Zoom – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei

Veranstalter: Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.

Vortrag

Demokratie, Ökologie und Frauenbefreiung in Nord- und Ostsyrien

Seit 2011 wird in Nordostsyrien inmitten des Bürgerkrieges ein demokratisches und ökologisches Gesellschaftsprojekt aufgebaut, in dem Frauenbefreiung eine zentrale Rolle spielt.

Wie sieht dieses Gesellschaftssystem aus? Welche Rolle spielen Frauen und wie wird Gleichberechtigung umgesetzt? Haben alle Religionen und Bevölkerungsgruppen dort einen Platz? Und ist der Nordosten Syriens eine Hoffnung für den gesamten Mittleren Osten?

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Völkerfreundschaft Grünau, Stuttgarter Allee 9, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Völkerfreundschaft Grünau, Volkshochschule Leipzig

Film und Gespräch

Rassismuskritischer Filmabend mit Gästen

Die Leipziger Filmemacher/-innen Anna und Ruben Sabel widmen sich in ihren Filmen auf unterschiedliche Weise den Themen Rassismuserfahrung, Identität und Zusammenhalt. Wir zeigen den Kurzfilm "Den Rest mach ich morgen" und den Dokumentarfilm "Spendier mir einen Çay und ich erzähl dir alles" und begrüßen die Filmemacher/-innen zur Diskussion. Bitte reservieren Sie sich ein Ticket unter: www.cinematheque-leipzig.de

Spendier mir einen Cay und ich erzähl dir alles

Dokumentarfilm, Deutschland, 2019. Regie: Ruben und Anna Sabel.

61 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren, Deutsch mit englischen Untertiteln

Den Rest mach ich morgen

Kurzfilm, Deutschland 2021, Regie: Benjamin Kramme, Jennifer Sabel.

16 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren, Deutsch mit englischen Untertiteln

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Cinémathèque in der naTo, Karl-Liebknecht-Straße 46, 04107 Leipzig

Eintritt: 7 Euro; ermäßigt 5,50/3,50 Euro

Veranstalter: Cinémathèque Leipzig e. V.; Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e. V.

Austausch

Religiöse und rassistische Diskriminierung – wie gehen wir mutig damit um?

Im Interreligiösen Arbeitskreis treffen sich regelmäßig Angehörige verschiedener Religionsgemeinschaften und Religionslose und tauschen sich zu Themen aus, die sie bewegen.

Anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus möchte der Arbeitskreis mit Ihnen in Austausch zu folgenden und weiteren Fragen kommen: Welche Diskriminierung erleben Gläubige (Antimuslimischer Rassismus, Antisemitismus...)? Wie reagieren wir als Gläubige auf Rassismus? Unterstützt eine religiöse Haltung Zivilcourage oder ist sie Ursache von Konflikten?

Alle sind herzlich willkommen!

Über eine Anmeldung freuen wir uns: tarndt@uni-leipzig.de

Sie können aber auch spontan vorbeikommen.

Zeit: 19:30 Uhr – 21:00 Uhr

Ort: Katholische Propstei St. Trinitatis Leipzig, Nonnenmühlgasse 2, 04107 Leipzig (Gruppenraum, 1.Obergeschoss)

Eintritt frei

Veranstalter: Interreligiöser Arbeitskreis Leipzig

Mittwoch, 16. März 2022

Online-Kino und Filmgespräch für Schulklassen

Timgad

Spielfilm, Algerien/Frankreich/Belgien, 2016. Regie: Fabrice Benchaouche
96 Minuten, empfohlen ab 6 Jahren

In dem kleinen algerischen Dorf namens Timgad werden in einer Nacht zwölf Kinder geboren. Kurz darauf wird das Dorf von fanatischen Dihadisten überfallen. Zwölf Jahre später gründet der Dorfschullehrer Mokhtar einen Fußballverein, um den Kindern eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Zunächst bleibt der Erfolg aus, aber der Archäologe Jamel hat eine Idee...

Um eine Anmeldung wird gebeten: hkern@landesfilmdienst-sachsen.de

Zeit: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: Digital im Filmklub Kassablanca über Big Blue Button

Eintritt: 4 Euro; ermäßigt 3 Euro

Veranstalter: Landesfilmdienst Sachsen e. V.

Lesung

[Achtung, entfällt!] Guten Morgen, Güzelim! – Geschichten vom Ankommen

Das in Ost und West berühmte Buch mit den Gesprächsprotokollen von Maxie Wander, „Guten Morgen, du Schöne“, das ihr 1977 eine ältere Freundin in die Hand drückte, war Sevim Çelik-Lorenzen im Kopf, als sie begann, den Geschichten der türkischen Einwanderinnen der ersten Generation, damals Kinder oder junge Frauen, nachzuspüren. Viele von ihnen sprachen zum ersten Mal über ihr Ankommen, über ihre Träume und Illusionen, über Enttäuschungen und Verletzungen, die sie erlitten hatten.

Um eine Anmeldung wird gebeten: hallo@frauenkultur-leipzig.de

Zeit: 16:00 Uhr

Ort: Frauenkultur Leipzig e. V., Windscheidstraße 51, 04277 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Frauenkultur Leipzig e. V.

Film, Vortrag & Diskussion

Wir sind nicht verloren – Schicksal eines Flüchtlingsmädchens

Referentin: Anna Weißenborn, UNICEF Arbeitsgruppe Leipzig

In dem kurzen, von UNICEF produzierten Dokumentarfilm erinnert sich Muzoon Almellehan an die schon damals mehr als 65,6 Millionen Flüchtlinge – unter ihnen mehr als 28 Millionen Kinder. Sie kennt ihr Schicksal, denn 2013 flüchtete sie selbst mit ihrer Familie aus Syrien.

Eine Anmeldung ist erforderlich: info@leipzig.unicef.de

Zeit: 16:30 Uhr

Ort: Online über Jitsi – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei

Veranstalter: UNICEF Arbeitsgruppe Leipzig

Donnerstag, 17. März 2022

Online-Kino und Filmgespräch für Schulklassen

The Hate U Give

Spielfilm, USA, 2018. Regie: George Tillman, Jr.
133 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren

Die afroamerikanische Starr ist 16 Jahre alt und besucht eine Privatschule, die überwiegend von privilegierten Weißen besucht wird. Starr hat sich in diesem Umfeld akklimatisiert und verschweigt ihre Herkunft, bis sie miterleben muss, wie ihr bester Freund von einem Polizisten auf offener Straße erschossen wird ... Eine mitreißende Romanverfilmung über Rassismus, Polizeigewalt und den harten Kampf für Gerechtigkeit.

Um Anmeldung wird gebeten: hkern@landesfilmdienst-sachsen.de

Zeit: 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

Ort: Digital im Filmklub Kassablanka über Big Blue Button

Eintritt: 4 Euro; ermäßigt 3 Euro

Veranstalter: Landesfilmdienst Sachsen e. V.

Online-Workshop

Wo ist die Grenze? – Diskriminierung im Arbeitsleben erkennen

Mit Julia Bledau und Kristin Teichert, IQ Netzwerk Sachsen

Wie überall begegnen uns auch im Arbeitsleben rassistische Sprüche – von Kolleg/-innen, Kund/-innen, Geschäftspartner/-innen ... und es ist die Aufgabe von allen, entsprechend gegen zu steuern und ausgrenzendes Verhalten zu unterbinden. Wir stellen Beispiele für Diskriminierung im Arbeitsleben vor, von dem vor allem Menschen mit internationaler Biografie betroffen sind. Was kann man dagegen tun und wie sollte man reagieren?

Um eine Anmeldung bis 13. März wird gebeten an: schaub@vhs-sachsen.de

Zeit: 15:00 Uhr – 16:30 Uhr

Ort: Online über Big Blue Button

Eintritt frei

Veranstalter: Sächsischer Volkshochschulverband e. V. im IQ Netzwerk Sachsen

Pädagogisches Angebot für Kinder ab 7 Jahren

Komm, ich erzähle dir eine Geschichte und du bringst sie zum Leben

Die Kinder werden eine Geschichte über Zugehörigkeit und Freundschaft in vier Sprachen hören (Spanisch, Englisch, Arabisch und Deutsch). Danach werden sie in Arbeitsgruppen ihre Erfahrungen teilen und zusammen eine Collage basteln, aus Magazinen und Zeichnungen. Dabei sollen sie zeigen, was sie aus der Geschichte gelernt haben.

Zeit: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ort: Internationale Frauen e. V., Konradstraße 60 A, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Internationale Frauen e. V.

Workshop

Zivilcourage – Im Alltag Haltung zeigen (Teil 1)

Oft werden wir im Alltag mit schwierigen Situationen konfrontiert. Vor allem, wenn Grenzüberschreitungen und diskriminierendes Verhalten gegenüber Mitmenschen beobachtet werden, ist die Frage: Was können wir tun?

Im Workshop erarbeiten wir gemeinsam, welche Möglichkeiten der Intervention es gibt, und wie praktische Solidarität aussieht.

Teil 2 findet am 25. März statt.

Workshop-Sprache: Deutsch

Um Anmeldung wird gebeten: perspectives@heizhaus-leipzig.de

Zeit: 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

Ort: PERSPECTIVES Projektbüro, Allee Center, Ludwigsburger Straße 9, 04209 Leipzig (1. Obergeschoss)

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V./Projekt PERSPECTIVES in Kooperation mit dem Mehrgenerationentreff NEBENAN

Donnerstag, 17. März 2022

Online-Infoveranstaltung

Ihr Schutz bist Du

Mit Kurzspielfilm und Gespräch widmen wir uns einem besonderen Menschenrechtsanliegen, der Genitalverstümmelung von Mädchen. Die seelischen und körperlichen Folgen überschatten oft ein ganzes Leben. Auch in Deutschland sind Zehntausende Mädchen von dieser tradierten Gewalt bedroht. Sie brauchen Schutz. Das Gute ist: Wir alle können aktiv zum Schutz der Mädchen beitragen. Ob in Kindergarten oder Schule, Arztpraxis, Beratungsstelle, Behörde oder Verein: #ihrSCHUTZbistDU

Eine Anmeldung ist erforderlich an: josefine.fitchett@saida.de

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Online über Zoom – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei

Veranstalter: SAIDA International e. V.

Freitag, 18. März 2022

Stadtteil-Aktion

Was ist eine gute Nachbarschaft? – Dialog-Café und Grand Beauty Salon

Was ist eine gute Nachbarschaft – und was hat das mit unserer Identität zu tun?
Die Kontaktstelle Wohnen und das Quartiersmanagement Grünau laden gemeinsam mit dem Grand Beauty Salon zum Gespräch ein – vor, im und um den Stadtteilladen in Grünau. Draußen wird ein kleines Dialog-Café entstehen, das Sie zum spontanen Verweilen willkommen heißt. Drinnen öffnet der Grand Beauty Salon mit einem Verwöhnprogramm und weiteren Gesprächsangeboten seine Türen.

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Im und vor dem Stadtteilladen Grünau, Stuttgarter Allee 19, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Zusammen e. V., Kontaktstelle Wohnen; Quartiersmanagement Grünau; Interventionsbüro e. V., Projekt GRAND BEAUTY

Rundgang

Rundgang zum Thema Kolonialismus – Schwerpunkt „Ostafrika“

Mit Tania Kolbe, Colonial Memory: ReTelling DOAA

Der Rundgang führt durch den Clara-Zetkin-Park, über das Gelände der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung aus dem Jahre 1897, mit Schwerpunkt auf der „Deutsch-Ostafrikanischen Ausstellung“ (heutiges „Tansania“). Der Rundgang wirft einen kritischen Blick auf die deutsche Kolonialzeit und soll zur Diskussion anregen.

Colonial Memory: ReTelling DOAA ist eine Initiative aus unterschiedlichen Organisationen zur Aufarbeitung der „Deutsch-Ostafrikanischen Ausstellung“ 1897.

Um Anmeldung über die Webseite wird gebeten: www.cagalj-sejdi.de

Zeit: 16:00 Uhr

Treffpunkt: Clara-Zetkin-Denkmal am Johannapark/Kreisverkehr Herzliyaplatz

Eintritt frei

Veranstalter: Petra Čagalj Sejdi, MdL, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Abgeordnetenbüro GRÜNES Gohlis

Audio-Installation

Leipzig, hör zu! – Geschichten des Ankommens

Eine Audio-Ausstellung ermöglicht durch individuelle Geschichten eine neue Sicht auf die Stadt. Altbekannte Orte werden überschrieben mit Erzählungen von (Neu-)Leipziger/-innen, mit welchen wir zu selten reden. Diese Original-Töne ermöglichen eine Verstärkung unserer Empathie für die Lebenswelten der bekannten Unbekannten. Durch Bewegungs- und Abstandssensoren findet ein verspielter und diverser Zugang statt.

Anschließend lernen wir uns beim Quiz, Siebdrucken und Kaffee weiter kennen!

Zeit: 16:00 – 19:00 Uhr

Treffpunkt: Lene-Voigt-Park (Höhe Heinrichstraße)

Eintritt frei

Veranstalter: Muhlstraße 14 e. V.

Samstag, 19. März 2022

Radtour

Roma und Sinti in Leipzig – eine Fahrradtour

Roma und Sinti gehören seit Jahrhunderten zu Leipzig dazu. Aber was wissen Leipziger/-innen über Europas größte Minderheit? Während einer Fahrradtour wollen wir fünf Stationen in der Stadt anfahren, die uns mehr über die Geschichte der Leipziger Roma und Sinti erzählen.

Zum Abschluss der Tour kann die Ausstellung "Auf dem Dienstwege – Dokumente zur Erfassung, Ausgrenzung und Deportation der Leipziger Sinti und Roma im Nationalsozialismus" in den Vereinsräumen von Romano Sumnal e. V. besichtigt werden.

Um Anmeldung wird gebeten: anmeldung@romano-sumnal.com

Zeit: 13:00 Uhr – (ca.) 15:00 Uhr

Treffpunkt: Mahnmal Sinti und Roma am Schwanenteich/Goethestraße

Eintritt frei

Veranstalter: Romano Sumnal e. V.

Lesung

Rrrlámpaga-Kollektiv

Mit Tatiana Pinzón, Cristiana De Almeida Parisi, Estefania Sarmiento und Akemi Paz, Rrrlámpaga-Kollektiv

Das Rrrlámpaga-Kollektiv ist eine Gruppe von lateinamerikanischen Frauen, die ein Fanzine (ein zu einem thematischen Schwerpunkt selbst gestaltetes Heft) verlegen. Im Zine erzählen sie von den alltäglichen Problemen von FLINTA (Frauen*, Lesben, inter*, nicht-binäre, trans*, agender Menschen) mit Migrationserfahrung in Deutschland. Ziel ist es, die Geschichten und Kämpfe von Menschen sichtbar zu machen, die in der aktuellen deutschen Gesellschaft unterrepräsentiert sind, besonders in Sachsen.

Bei der Lesung stellt das Kollektiv sein zweites Zine vor und liest Beiträge zum Schwerpunkt Dekolonialisierung vor. Dabei werden auch Illustrationen gezeigt.

Die Illustrationen aus dem Zine können auch im Rahmen der Ausstellung (→ Rubrik „Ausstellungen“) angesehen werden.

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Online über Zoom (Link: <https://us02web.zoom.us/j/84424801389?pwd=SThnelQzL1pqQWhtNldmV1c2WXVhUT09>, Meeting-ID: 844 2480 1389, Passwort: 551533)

Eintritt frei

Veranstalter: Internationale Frauen e. V.

Lesung

Entmenschlichung an einer der Grenzen Europas

Wir haben mit Menschen gesprochen, die die Überquerung der Grenze zwischen Belarus und der EU überlebt haben und nun versuchen, hier anzukommen. Gegen die ständige Dehumanisierung möchten wir ihre persönlichen Perspektiven setzen. Aus den Interviews und Porträts haben wir eine Zeitung gemacht. Diese stellen wir vor und lesen Ausschnitte aus den Gesprächen vor.

Eine Lesung im Rahmen des "1. Leipzig Photobook Festival" (18. bis 20. März 2022).

Weitere Informationen finden Sie unter: www.unofficial.pictures

Zeit: 16:00 Uhr

Ort: GRASSI Museum für Angewandte Kunst, Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Unofficial Pictures

Lesung

Teaser-Lesung mit "narratif" Magazin

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus sowie der Leipziger Buchmesse veranstalten wir im Pöge-Haus eine Lesung des „narratif“ Magazins. Das seit April 2021 bestehende Magazin „narratif“ ist ein Teilprojekt von PERSPECTIVES und fungiert als Plattform für junge Menschen, die sich als (post-)migrantisch, Schwarz und/oder jüdisch identifizieren.

Barrierearmer Zugang möglich.

Für alle, die nicht kommen können, die Lesung wird live gestreamt.

Zeit: 19:00 – 22:00 Uhr

Ort: Pöge-Haus, Hedwigstraße 20, 04315 Leipzig

Eintritt: 3 – 5 Euro nach Selbsteinschätzung

Veranstalter: Pöge-Haus e. V.

Sonntag, 20. März 2022

Pädagogisches Angebot für Kinder im Grundschulalter

Krieg aus Kinderaugen – Ein pädagogischer Einstieg

Wie bringe ich meinem Kind ernste Themen wie Krieg oder Holocaust näher, ohne es zu überfordern? Mit Hilfe kurzer Episodenfilme, die in einer altersgerechten Form zeigen, wie Kinder den 2. Weltkrieg erlebt haben, möchten wir einen sensiblen Einstieg in ein ernstes Thema schaffen.

Abschließend lassen wir bunte Ballons mit Wünschen für mehr Toleranz, Respekt und Miteinander steigen und gestalten eine Leinwand mit bunten Fingerfarben.

Eine Anmeldung ist erforderlich: oft@heizhaus-leipzig.de

Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr

Ort: Offener Freizeittreff "HEIZE" am HEIZHAUS Grünau, Alte Salzstraße 59a (Flachbau), 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heizhaus Leipzig

Schreib-Workshop

Kreative Intervention: FLINTA*-Schreibworkshop und Autor*innenkollektiv PMS

Mit dem Kollektiv PMS (Postmigrantische Störung)

PMS (Postmigrantische Störung) ist ein schreibendes, lesendes, performendes, mitfühlendes, störendes Autor*innenkollektiv. Die Texte der PMS behandeln rassistische Alltagserfahrungen, Beobachtungen aus minoritären Perspektiven genauso wie essayistische Auseinandersetzungen mit einer Mehrheitsgesellschaft.

Der Schreibworkshop ist eine Möglichkeit der kreativen Intervention und des Empowerments für (post)migrantische Frauen/FLINTA* (Frauen*, Lesben, inter*, nicht-binäre, trans*, agender Menschen) mit Freude an Sprache und Lust auf eine biographische Reise!

Maximal 20 Teilnehmende – um Anmeldung wird gebeten:

women-rais.ed@damigra.de

Zeit: 12:00 – 16:00 Uhr

Ort: DaMigra e. V., Jahnallee 69, 04177 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: DaMigra e. V., Projekt women rais.ed

Diskussion

Humanität und Solidarität in Europa: Wie wird die EU ihren Ansprüchen gerecht?

Die Europäische Union wurde als Gegenentwurf zu Nationalismus und Spaltung, letztlich auch als Konsequenz aus dem Vernichtungskrieg der Nazis gegründet. Sie gründet sich auf den universellen Werten der Würde des Menschen, der Freiheit, Gleichheit und Solidarität. Alle Länder der EU sollen sich diesem Ansatz verpflichtet fühlen und für demokratische Werte und eine gemeinsame wirtschaftliche und soziale Entwicklung stehen. Heute schirmt sich die Europäische Union nach außen ab und bewacht ihre Außengrenzen. Mitgliedsländer überbieten sich im Wettlauf um ein strengeres Grenzregime, rechte Politiker fordern die „Festung Europa“. Gerade in den letzten Monaten ist die Ostgrenze der Europäischen Union in den Fokus dieser Entwicklung gerückt. Flüchtlinge harren in Kälte und Matsch aus, um den rettenden Boden der Europäischen Union zu erreichen, während sie zum Spielball politischer Auseinandersetzungen werden. Lässt sich die Kluft zwischen Anspruch und Wirklichkeit humanitär überwinden?

Gäste: Matthias Ecke (Europabeauftragter der SPD Sachsen) und andere

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Soziokulturelles Zentrum Budde-Haus, Großer Saal im Erdgeschoss, Lützowstraße 19, 04157 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Initiative Weltoffenes Gohlis; Bürgerverein Gohlis e. V.

Montag, 21. März 2022

Online-Kino und Filmgespräch für Schulklassen

Pinguin gefunden

Animationsfilm, Großbritannien, 2008. Regie: Philip Hunt.
25 Minuten, empfohlen ab 0 Jahren

Ein kleiner Junge führt ein ganz normales Leben. Eines Tages steht plötzlich ein Pinguin vor seiner Tür. Niemand scheint den kleinen Mann im Frack zu vermissen und so beschließt der Junge, ihn in seine Heimat zurückzubringen. Gemeinsam rudern sie über den stürmischen Ozean und stellen sich zahlreichen Gefahren. Am Südpol angekommen stellt sich jedoch heraus, dass der Pinguin sich sehr fremd fühlt. Hat er seine Heimat etwa absichtlich verlassen? – Ein bewegender Animationsfilm über die Themen Heimat, Herkunft, Fremd- bzw. Zuhause-Fühlen.

Um Anmeldung wird gebeten: hkern@landesfilmdienst-sachsen.de

Zeit: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: Digital im Filmklub Kassablanka über Big Blue Button

Eintritt: 4 Euro; ermäßigt 3 Euro

Veranstalter: Landesfilmdienst Sachsen e. V.

Offener Austausch zu Rassismus-Erfahrungen

Mütter zeigen Haltung – Rassismus-Erfahrungen ausländischer Mütter und Kinder

An unserem Informationstag "Mütter zeigen Haltung" möchten wir Müttern Raum zum Austausch bieten und über Formen von Rassismus in Institutionen und in der Erziehung sprechen. Der 21. März ist in vielen Teilen der Welt Muttertag. Wir wollen Danke sagen: Für eine Erziehung, die sich gegen jegliche Form von Rassismus stellt, denn kein Kind wird als Rassist/-in geboren. Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Um Anmeldung wird gebeten: l.alqadi@fia-leipzig.de

Zeit: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: FiA, Konradstraße 62, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: FiA – Frauen in Arbeit, Interkulturelles Fraueninformations- und Begegnungszentrum

Kurzfilmreihe

Mit dem Blick von uns weg

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2022 zeigen wir in beiden Veranstaltungswochen montags und dienstags Kurzfilme im PERSPECTIVES Projektbüro. Die Filme geben Einblicke in das Leben der vermeintlich „Anderen“ – es geht um Liebe, Ausschluss, Aufarbeitung und Grenzen.

Heute: „Saudade“ von Denize Galiao

Bitte bringen Sie eigene Kopfhörer mit!

Weitere Informationen unter: www.perspectives-leipzig.de

Weitere Termine der Kurzfilmreihe:

14. März, 12:00 – 18:00 Uhr

15. März, 12:00 – 18:00 Uhr

22. März, 12:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 12:00 – 18:00 Uhr

Ort: PERSPECTIVES Projektbüro, Allee Center, Ludwigsburger Straße 9, 04209 Leipzig (1. OG)

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V./Projekt PERSPECTIVES

Diskussionsrunde

Return to the Future – Keine Rückkehr zum Status Quo einer ungerechten Gesundheitsversorgung!

Mit Expert/-innen von Medinetz Leipzig e. V. und Initiative Migranos Movement

Im Umgang mit der Corona-Pandemie in Deutschland hat sich gezeigt, wessen Gesundheit keine Priorität hat. Das sah man an der Lage in Asylunterkünften, Hürden vor Test- und Impfmöglichkeiten für Unversicherte und der Exklusion von Menschen ohne Papiere von der regulären Gesundheitsversorgung. Darüber und über mögliche Lösungen wollen wir mit euch diskutieren.

Eine Anmeldung ist erforderlich an b.niedermaier@medinetz-leipzig.de

Zeit: 16:00 – 19:00 Uhr

Ort: Poliklinik Leipzig, Taubestraße 2, 04347 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Medinetz Leipzig e. V.; Initiative Migranos Movement

Montag, 21. März 2022

Workshop für Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren

Kritischer Print-Workshop

Wir möchten mit euch an vier Tagen zusammenkommen und über die Entstehung von rassistischen Strukturen sprechen. Wir überlegen, inwieweit uns diese im Alltag begegnen. Nach einem theoretischen aber interaktiven Input möchten wir kreativ werden und unsere gesammelten Statements und Wünsche auf Textilien drucken.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 8 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich:
oft@heizhaus-leipzig.de

Weitere Termine:

22. März, 15:00 – 18:00 Uhr

23. März, 15:00 – 18:00 Uhr

24. März, 15:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Heize, Alte Salzstraße 59A, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heize/Offene Kinder- und Jugendarbeit, Heizhaus Leipzig

Dienstag, 22. März 2022

Kurzfilmreihe

Mit dem Blick von uns weg

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2022 zeigen wir in beiden Veranstaltungswochen montags und dienstags Kurzfilme im PERSPECTIVES Projektbüro. Die Filme geben Einblicke in das Leben der vermeintlich „Anderen“ – es geht um Liebe, Ausschluss, Aufarbeitung und Grenzen.

Heute: „Approaching Truckdrivers“ von Daniel Asadi Faezi in coproduction with National College of Arts Lahore

Bitte bringen Sie eigene Kopfhörer mit!

Weitere Informationen unter: www.perspectives-leipzig.de

Weitere Termine der Kurzfilmreihe:

14. März, 12:00 – 18:00 Uhr

15. März, 12:00 – 18:00 Uhr

21. März, 12:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 12:00 – 18:00 Uhr

Ort: PERSPECTIVES Projektbüro, Allee Center, Ludwigsburger Straße 9, 04209 Leipzig (1. OG)

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V./Projekt PERSPECTIVES

Stadtteil-Aktion

Unser Garten und unsere Sprachen gegen Menschenfeindlichkeit

Arabisch, Kurdisch, Russisch ... Die Vielfalt Paunsdorfs lässt sich durch seine unzählbaren Muttersprachen erleben. Durch eine gemeinsame mehrsprachige Beschriftungsaktion der Gewächse und anschließende Gesprächsrunden möchte der Mitmachgarten die pluralistische Identität des Stadtteils sichtbar machen.

Informationen zum Garten: www.wirrwuchs.de

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr

Ort: Mitmachgarten Wirrwuchs, Schlehenweg 29, 04329 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Querbeet e. V.

Workshop für Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren

Kritischer Print-Workshop

Wir möchten mit euch zusammenkommen und über die Entstehung von rassistischen Strukturen sprechen. Wir überlegen, inwieweit uns diese im Alltag begegnen. Nach einem theoretischen aber interaktiven Input möchten wir kreativ werden und unsere gesammelten Statements und Wünsche auf Textilien drucken.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich:

oft@heizhaus-leipzig.de

Weitere Termine:

21. März, 15:00 – 18:00 Uhr

23. März, 15:00 – 18:00 Uhr

24. März, 15:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Heize, Alte Salzstraße 59A, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heize/Offene Kinder- und Jugendarbeit, Heizhaus Leipzig

Workshop

What to do if you are being discriminated against/

Vivo Discriminación ¿Qué hacer?

With/con: Dr. Anyela Urrego, Ana-Cara Methmann, Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.

Often it is not easy to recognize discrimination. We give an overview over different types of discrimination and present our work as "Anti-Discrimination Counseling Centre, Saxony".

No es fácil reconocer un acto discriminatorio. Presentaremos brevemente qué tipos de discriminación existen y hablaremos de nuestro trabajo en la "oficina de Antidiscriminación de Sajonia".

Please write to us, so we can share the link/Escribanos su correo y le enviaremos un link:

info@adb-sachsen.de

Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: Online über Zoom – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei (free entry/entrada libre)

Veranstalter: Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.

Online-Informationsveranstaltung

Rassistische Diskriminierung erkennen und handeln

Mit Afsane Akhtar-Khawari, Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.

Rassistische Diskriminierung hat viele Gesichter und ist für viele Menschen leider alltäglich. In der Veranstaltung geht es darum, was man gegen Diskriminierung tun kann.

Mit Beispielen aus der Beratungspraxis werden folgende Fragen thematisiert: Was ist Diskriminierung? Woran erkenne ich rassistische Diskriminierung? Wie kann man dagegen vorgehen? Wer kann dabei helfen? Welche Gesetze schützen in Deutschland vor Diskriminierung? Welche konkreten Rechte haben Betroffene?

Um eine Anmeldung bis zum 18. März 2022 wird gebeten: willkommenszentrum@leipzig.de

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Online über MS Teams – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei

Veranstalter: Stadt Leipzig, Referat für Migration und Integration, Willkommenszentrum Leipzig

Online-Informationsveranstaltung

Duldung – Abschiebung!? Wer ist wann bedroht und wie kann ich aktiv werden? – Eine Einführung

In unserer Tätigkeit erreichen uns immer wieder Fragen wie: Was genau bedeutet denn jetzt „Duldung“? Die Fragen zeigen: Über den aufenthaltsrechtlichen Status einer Duldung kursieren sowohl bei Betroffenen als auch Unterstützer/-innen viel Unwissen und Unsicherheiten. Wir wollen gemeinsam erarbeiten, welche Handlungsmöglichkeiten und Notwendigkeiten für Menschen mit einer Duldung bestehen.

Teilnehmer/-innen sollen nach dem Vortrag die wichtigsten Fakten über den Aufenthaltsstatus der Duldung kennen. Der Schwerpunkt liegt auf der Situation von geduldeten Afghan/-innen.

Die Veranstaltung ist als Hybrid geplant. Es wird um eine Anmeldung gebeten: pr-rlcl@posteo.de

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Ort: Pöge-Haus, Hedwigstraße 20, 04135 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Refugee Law Clinic Leipzig e. V.

Mittwoch, 23. März 2022

Online-Kino und Filmgespräch für Schulklassen

Zu weit weg

Spielfilm, Deutschland, 2020. Regie: Sarah Winkenstette.
88 Minuten, empfohlen ab 8 Jahren

Da sein Dorf einem Braunkohletagebau weichen soll, müssen Ben (12) und seine Familie in die nächstgrößere Stadt umziehen. In der neuen Schule ist er erst mal der Außenseiter. Und auch im neuen Fußballverein laufen die Dinge nicht wie erhofft. Zu allem Überfluss gibt es noch einen weiteren Neuankömmling an der Schule: Tariq (11), Flüchtling aus Syrien, der ihm nicht nur in der Klasse die Show stiehlt, sondern auch noch auf dem Fußballplatz punktet.

Um Anmeldung wird gebeten: hkern@landesfilmdienst-sachsen.de

Zeit: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: Filmklub Kassablanka über Big Blue Button

Eintritt: 4 Euro; ermäßigt 3 Euro

Veranstalter: Landesfilmdienst Sachsen e. V.

Kurzfilme & Get Together

Kurzfilme im Schaufenster

Das Stadtteilprojekt Gorkistraße 120 des Malteser Hilfsdienst e. V. und Salam Leipzig e. V. laden Sie ein zum Kurzfilmschaufenster! Wir werden in unserem großen Schaufenster Kurzfilme junger Filmemacher/-innen zeigen, die sich mit Rassismus und rassistischer Diskriminierung auseinandersetzen.

Bei syrischen Snacks und Getränken an der frischen Luft soll Platz für Austausch und Gespräche sein. Kommt vorbei!

Weitere Termine:

24. März, 14:00 – 18:00 Uhr

25. März, 14:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 14:00 – 18:00 Uhr

Ort: Stadtteilprojekt Gorkistraße 120, Gorkistraße 120, 04347 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Malteser Hilfsdienst e. V.; Salam Leipzig e. V.

Workshop für Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren

Kritischer Print-Workshop

Wir möchten mit euch zusammenkommen und über die Entstehung von rassistischen Strukturen sprechen. Wir überlegen, inwieweit uns diese im Alltag begegnen. Nach einem theoretischen aber interaktiven Input möchten wir kreativ werden und unsere gesammelten Statements und Wünsche auf Textilien drucken.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich:

oft@heizhaus-leipzig.de

Weitere Termine:

21. März, 15:00 – 18:00 Uhr

22. März, 15:00 – 18:00 Uhr

24. März, 15:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Heize, Alte Salzstraße 59A, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heize/Offene Kinder- und Jugendarbeit, Heizhaus Leipzig

Informationsveranstaltung

Austausch über Diskriminierung. Einer rassismuskritische Perspektive

Mit Dr. Miguel Ruiz und Nelma Batista Hahne

Gerade in der professionellen, aber auch in der ehrenamtlichen Arbeit mit Menschen, ist die Sensibilität für diskriminierende Äußerungen und Haltungen gestiegen. Wir alle wissen, es braucht diese Achtsamkeit, um das gesellschaftliche Klima, das immer wieder zu kippen droht, im demokratischen Spektrum zu halten.

Im Workshop werden Aussagen, die sprachlos machen können, analysiert, um sich anschließend konstruktiv damit auseinander zu setzen.

Um eine Anmeldung bis wird gebeten: frauenverein-nelmahahne@hotmail.com

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Internationale Frauen e. V., Paul-Heyse-Straße 45, 04347 Leipzig (Innenhof)

Eintritt frei

Veranstalter: Internationale Frauen Leipzig e. V. in Kooperation mit Bundesverband Netzwerke von Migrant*innenorganisationen e.V. (BV NeMO), Projekt samo.fa

Workshop für Jugendliche und junge Erwachsene

Pocketrights: Umgang mit Behörden

Jugendliche und junge Erwachsene sind im Umgang mit Behörden oft überfordert. Völkerfreundschaft Leipzig und PERSPECTIVES haben gemeinsam Pocketrights erstellt.

Pocketrights ist eine Serie von Taschenkarten, die sich unterschiedlichen rechtlichen Themen widmet und Jugendliche über ihre Rechte aufklärt.

Im Workshop werden die Karten vorgestellt, unterschiedliche Situationen durchgespielt und Handlungsmöglichkeiten vermittelt.

Zweitertermin auf Nachfrage!

Um eine Anmeldung wird gebeten: pocketrights@heizhaus-leipzig.de, Tel. 0341 4129 5147.

Zeit: 16:00 – 19:00 Uhr

Ort: Völkerfreundschaft Leipzig e. V., Stuttgarter Allee 9, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V./Projekt PERSPECTIVES; Völkerfreundschaft Leipzig e. V.

Film & Diskussion

Selma

Spielfilm, USA, 2014. Regie: Ava DuVerney.

Original mit deutschen Untertiteln.

128 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren

Sommer 1965. Das formal bestehende Wahlrecht für Afroamerikaner/-innen in den USA existiert in der Realität des rassistischen Südens nicht. Die Stadt Selma, Alabama, ist einer der Orte, in denen sich Widerstand formt. Dr. Martin Luther King schließt sich den lokalen Aktivisten an. Der Kampf um Gleichberechtigung und Gerechtigkeit schlägt Wellen, die bald das ganze Land in Aufruhr versetzen.

Anschließend findet eine moderierte Diskussion zum Thema Rassismus in den USA und Deutschland, damals und heute, statt.

Eine Ticketreservierung bis 14. März mit Vor- und Zuname aller Teilnehmenden ist erforderlich (bitte sagen Sie rechtzeitig ab, sollten Sie nicht teilnehmen können):

LeipzigUSConsulate@state.gov

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Passage Kinos, Hainstraße 19a, 04109 Leipzig (Saal: Astoria)

Eintritt frei

Veranstalter: US-Generalkonsulat Leipzig

Film & Gespräch

Leroy

Spielfilm, Deutschland, 2006. Regie: Armin Völkers.
89 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren

Gemeinsam mit dem Landesfilmdienst zeigen wir den Film "Leroy". Im Anschluss wird über den gezeigten Film sowie Rassismus und Diskriminierung offen diskutiert. Keine Fragen bleiben offen – jeder wird gehört.

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Offener Kinder- und Jugendfreizeittreff des ANKER e. V., Renftstraße 1, 04159 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Anker e. V. in Kooperation mit dem Landesfilmdienst Sachsen

Theater & Diskussion für Jugendliche

Gemeinsam Haltung zeigen: gegen Rassismus – für Menschenrechte

Im Gespräch mit den HEROES, jugendlichen politischen Akteuren: Sie setzen sich als Peer-Trainer an Schulen gegen Menschenfeindlichkeit und Ungleichbehandlung ein. Durch Theaterpädagogik motivieren sie andere Schüler/-innen zur Haltung gegen Rassismus. Wie können wir gemeinsam für Menschenrechte eintreten?

Zum Diskussionsabend mit Theater und Projektvorstellung laden wir explizit Jugendliche mit Migrationsbiografie ein.

Um eine Anmeldung wird gebeten: heroes@raa-leipzig.de

Instagram: heroes_leipzig_2022

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: HEROES, Juliusstr. 2, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: RAA Leipzig e. V./Projekt HEROES

Workshops

Listen! Learn and vogue!

Mit Vogue-Artist LaQuefa

Der Tanzstil Voguing entstand in den 1960er Jahren unter Schwarzen und Latinos/Latinas in der queeren Szene in New York. Er ist gekennzeichnet durch opulente, glamouröse und schnelle Bewegungen.

Die Workshops fokussieren die Kategorien „Vogue Fem“ und „Runway“, geleitet von der Tänzerin LaQuefa. Zudem gibt es einen Input zu der dahinterstehenden Ballroom Culture.

Das Level ist offen und anfänger/-innenfreundlich.

Weitere Voguing-Termine:

14. März – 18:30 Uhr

Zeit: 18:30 Uhr – 20:30 Uhr

Ort: Heizhaus Leipzig, Alte Salzstraße 63, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heizhaus Leipzig

Donnerstag, 24. März 2021

Mitmach-Aktion

Rassismus – Was erlebe ich? Was sehe ich? Was kann ich tun?

Im öffentlichen Raum betrachten wir Rassismus aus verschiedenen Perspektiven. Passant/-innen sind eingeladen, eigene Erlebnisse und eigene Beobachtungen mitzuteilen, und können dazu gern Flipcharts nutzen. Außerdem sind gute Ideen gefragt, um gegen Alltagsrassismus etwas zu tun. Die ausgefüllten Flipcharts werden vom öffentlichen Raum bis in die Netzwerke "Integration/Migration" und "Bildungsinitiative Campus Grünau" getragen. Im Anschluss werden die Ergebnisse in einer großen Runde mit Grünauer-Akteur/-innen diskutiert und die Flipcharts werden in der bereits genannten Runde weiter ausgefüllt.

Wir sind gespannt auf vielfältige Beiträge aus verschiedenen Blickwinkeln!

Zeit: 12:00 Uhr – 14:30 Uhr

Ort: Vor dem Stadteilladen Grünau, Stuttgarter Allee 19, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Stadt Leipzig, Referat für Migration und Integration; Zusammen e. V., Quartiersmanagement Grünau, in Kooperation mit den Netzwerken „Bildungsinitiative Campus Grünau“ und „Migration – Integration Grünau“

Kurzfilme & Get Together

Kurzfilme im Schaufenster

Das Stadtteilprojekt Gorkistraße 120 des Malteser Hilfsdienst e. V. und Salam Leipzig e. V. laden Sie ein zum Kurzfilmschaufenster! Wir werden in unserem großen Schaufenster Kurzfilme junger Filmemacher/-innen zeigen, die sich mit Rassismus und rassistischer Diskriminierung auseinandersetzen.

Bei syrischen Snacks und Getränken an der frischen Luft soll Platz für Austausch und Gespräche sein. Kommt vorbei!

Weitere Termine:

23. März, 14:00 – 18:00 Uhr

25. März, 14:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 14:00 – 18:00 Uhr

Ort: Stadtteilprojekt Gorkistraße 120, Gorkistraße 120, 04347 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Malteser Hilfsdienst e. V.; Salam Leipzig e. V.

Workshop für Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren

Kritischer Print-Workshop

Wir möchten mit euch zusammenkommen und über die Entstehung von rassistischen Strukturen sprechen. Wir überlegen, inwieweit uns diese im Alltag begegnen. Nach einem theoretischen aber interaktiven Input möchten wir kreativ werden und unsere gesammelten Statements und Wünsche auf Textilien drucken.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich:

oft@heizhaus-leipzig.de

Weitere Termine:

21. März, 15:00 – 18:00 Uhr

22. März, 15:00 – 18:00 Uhr

23. März, 15:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Heize, Alte Salzstraße 59A, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heize/Offene Kinder- und Jugendarbeit, Heizhaus Leipzig

Pädagogisches Angebot für Kinder ab 7 Jahren

Komm, ich erzähle dir eine Geschichte und du bringst sie zum Leben

Die Kinder werden eine Geschichte über Zugehörigkeit und Freundschaft in vier Sprachen hören (Spanisch, Englisch, Arabisch und Deutsch). Danach werden sie in Arbeitsgruppen ihre Erfahrungen teilen und zusammen eine Collage basteln, aus Magazinen und Zeichnungen. Dabei sollen sie zeigen, was sie aus der Geschichte gelernt haben.

Zeit: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ort: Internationale Frauen e. V., Konradstraße 60 A, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Internationale Frauen e. V.

Stadtteil-Spaziergang

NS-Zwangsarbeit im Zweiten Weltkrieg – Eine gemeinsame Spurensuche in Paunsdorf

Zwischen 1939 und 1945 verschleppten die Nationalsozialisten etwa 60.000 Frauen, Männer und Kinder aus allen Teilen Europas zur Zwangsarbeit nach Leipzig. Auch in Paunsdorf gab es mehrere Lager. So befand sich zum Beispiel auf dem "Fortuna"- Sportplatz ein großes Lager für Zwangsarbeiter aus der ehemaligen Sowjetunion, die für die Deutsche Reichsbahn arbeiten mussten.

Bei diesem Stadtteilspaziergang möchten wir mit Ihnen auf eine gemeinsame Spurensuche in Paunsdorf gehen.

Zeit: 16:30 Uhr

Startpunkt: Platanenstraße 11, 04329 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Quartiersmanagement Paunsdorf, Koordinierungsstelle Migration/Integration und Gedenkstätte für Zwangsarbeit Leipzig

Workshop & Get-Together

Contact Kitchen

Mit Afsane Akhtar-Khawari, Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.

Die Contact Kitchen ist ein Ort der gemeinsamen Begegnung und des kulinarischen Austauschs – über (Länder-)Grenzen hinweg. Zu den Wochen gegen Rassismus möchten wir uns bei der Contact Kitchen mit Ihnen über das Thema Diskriminierung austauschen. Was bedeutet Diskriminierung eigentlich? Welche Situationen kennt ihr aus eurem Alltag? Das Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V. wird seine Arbeit vorstellen und Ihnen zeigen, wie man sich gegen Diskriminierung wehren kann.

Anschließend gibt es Fingerfood aus Vietnam!

Um Anmeldung wird gebeten: a.reichel@caritas-leipzig.de oder Tel. 0341/9454 774.

Zeit: 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Ort: Caritas Familienzentrum Grünau, Ringstraße 2, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Caritas Verband Leipzig e. V.; Malteser Hilfsdienst e. V.

Online-Diskussionsrunde

„Einmal Migrant/-in – immer Migrant/-in?“

Nach der Definition des Statistischen Bundesamtes hat eine Person dann einen Migrationshintergrund, "wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit nicht durch Geburt besitzt". Immer noch werden Menschen mit dem Label Migrationshintergrund stigmatisiert und damit aus der Mehrheitsgesellschaft ausgegrenzt. Wie möchten wir in Zukunft mit dem Begriff umgehen? Gemeinsam möchten wir mit Bürger/-innen sowie Unternehmer/-innen darüber diskutieren.

Eine Anmeldung ist erforderlich: hermann@arbeitundleben.eu

Zeit: 17:30 Uhr

Ort: Online über Zoom – Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Eintritt frei

Veranstalter: Leipzig vereint e. V.; ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.; KAUSA-Servicestelle

Pädagogisches Angebot für Jugendliche ab 14 Jahren

Zeugen der Shoah – Wie war das möglich?

Anhand biografischer Video-Interviews von Überlebenden und verschiedener Materialien zur Aufarbeitung, möchten wir Euch einen sicheren Raum geben, mehr über die systematische Ermordung von 6 Millionen Jüdinnen und Juden während des 2. Weltkrieges zu erfahren, in den Austausch darüber zu gehen und euren eigenen Umgang mit den Themen Rassismus, Ausgrenzung und Diskriminierung zu reflektieren.

Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren.

Eine Anmeldung ist erforderlich: oft@heizhaus-leipzig.de

Zeit: 18:30 – 21:00 Uhr

Ort: Offener Freizeittreff "HEIZE" am HEIZHAUS Grünau, Alte Salzstraße 59a (Flachbau), 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Heizhaus Leipzig

Film & Diskussion

Handlungsoptionen im Umgang mit Rassismus

Ob in der Schule, im Club oder im Bus – rassistische Angriffe sind nahezu alltäglich. In dieser Veranstaltung wird über rassistische Gewalt in Leipzig und Umgebung informiert und darüber diskutiert, wie man in solchen Situationen als betroffene Person oder als Zeug/-in handeln kann. ZEOK e. V. stellt außerdem das aktuelle Projekt zur Ausbildung von Peer-Trainer/-innen, als präventiven Ansatz gegen antimuslimischen Rassismus, vor.

Im Anschluss zeigen wir den Dokumentarfilm „Der zweite Anschlag“ (2018, 62 Minuten).

Teilnahme unter der 2G+-Regelung und mit FFP2-Maske.

Die Veranstaltung ist auf Deutsch. Wenn Sie eine Sprachmittlung wünschen, senden Sie bitte eine kurze E-Mail an: operberatung@raa-leipzig.de

Zeit: 17:30 Uhr

Ort: Pöge-Haus, Hedwigstraße 20, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: RAA Sachsen e. V.; RAA Leipzig e. V.; Zentrum für Europäische und Orientalische Kultur (ZEOK) e. V.

Freitag, 25. März 2022

Workshop

Zivilcourage – Im Alltag Haltung zeigen (Teil 2)

Oft werden wir im Alltag mit schwierigen Situationen konfrontiert. Vor allem, wenn Grenzüberschreitungen und diskriminierendes Verhalten gegenüber Mitmenschen beobachtet werden, ist die Frage: Was können wir tun?

Im Workshop erarbeiten wir gemeinsam, welche Möglichkeiten der Intervention es gibt, und wie praktische Solidarität aussieht.

Teil 1 findet am 17. März statt.

Workshop-Sprache: Deutsch

Um Anmeldung wird gebeten: perspectives@heizhaus-leipzig.de

Zeit: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: Mehrgenerationentreff NEBENAN, Alte Salzstraße 63, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: urban souls e. V./Projekt PERSPECTIVES in Kooperation mit dem Mehrgenerationentreff NEBENAN

Kurzfilme & Get Together

Kurzfilme im Schaufenster

Das Stadtteilprojekt Gorkistraße 120 des Malteser Hilfsdienst e. V. und Salam Leipzig e. V. laden Ihnen ein zum Kurzfilmschaufenster! Wir werden in unserem großen Schaufenster Kurzfilme junger Filmemacher/-innen zeigen, die sich mit Rassismus und rassistischer Diskriminierung auseinandersetzen.

Bei syrischen Snacks und Getränken an der frischen Luft soll Platz für Austausch und Gespräche sein. Kommt vorbei!

Weitere Termine:

23. März, 14:00 – 18:00 Uhr

24. März, 14:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 14:00 – 18:00 Uhr

Ort: Stadtteilprojekt Gorkistraße 120, Gorkistraße 120, 04347 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Malteser Hilfsdienst e. V.; Salam Leipzig e. V.

Stadtrundgang durch Leipzig

Postkolonialer Stadtrundgang "Auf kolonialen Spuren durch Leipzig"

Leipzig Postkolonial lädt zu einem Rundgang durch Leipzig ein, um sich mit den kolonialen Spuren in unserem Stadtbild und Alltag auseinanderzusetzen: der Clara-Zetkin-Park, der Leipziger Zoo, das Grassi-Museum, die Universität Leipzig – all diese Institutionen weisen eine Verbindung zur historischen Epoche des Kolonialismus auf. Wir wollen dabei Fragen nachgehen, wie zum Beispiel "Wie hängen Rassismus und globale Ungleichheit mit der deutschen und europäischen Kolonialvergangenheit zusammen?"

Momentan planen wir den Rundgang als Präsenz. Bitte informieren Sie sich vor der Teilnahme jedoch noch einmal unter www.leipzig-postkolonial.de, ob die Veranstaltung ggf. als Online-Veranstaltung angeboten werden muss.

Zeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Wilhelm-Leuschner-Platz gegenüber der Stadtbibliothek Leipzig, Wilhelm-Leuschner-Platz 10-11, 04107 Leipzig

Eintritt frei (Spende erwünscht)

Veranstalter: Leipzig Postkolonial

Samstag, 26. März 2022

Radtour

Abschiebungskritische Fahrradtour durch Leipzig

Menschen sind im Asylverfahren mit verschiedenen Institutionen konfrontiert. Wir möchten per Fahrrad diese "Orte der Angst" abfahren und berichten, was dort passiert. Wie können Abschiebungen verhindert werden? Wie können wir uns mit Menschen, die von Abschiebung bedroht sind, solidarisch zeigen?

Falls kein Fahrrad vorhanden ist oder gefahren werden kann, bitte vorher melden, damit wir eine Lösung finden: protest-lej@systemli.org

Protest LEJ ist eine Leipziger Initiative, die sich für die Abschaffung der gewalttätigen Abschiebepaxis in Deutschland, für grenzenlose Bewegungsfreiheit und ein bedingungsloses Bleiberecht aller Menschen einsetzt.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Treffpunkt: Kleiner Willy-Brandt-Platz, 04109 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Protest LEJ

Film & Gespräch

Ivie wie Ivie

Spielfilm, Deutschland 2021, Regie: Sarah Blaßkiewitz.

Deutsch mit englischen Untertiteln.

112 Minuten, empfohlen ab 12 Jahren

Die in Leipzig spielende kritische Komödie erzählt von Ivie, genannt „Schoko“, die überraschend Besuch von ihrer bis dahin unbekanntem Halbschwester Naomi bekommt. Als die beiden sich langsam kennenlernen, stellt Ivie nicht nur ihren Spitznamen infrage... Ein vielfach ausgezeichneter Film, der mit Witz und Sensibilität strukturelle und alltägliche Rassismen beleuchtet.

Im Anschluss ist die Regisseurin Sarah Blaßkiewitz zu Gast per Video.

Bitte reservieren Sie sich ein Ticket unter: www.cinematheque-leipzig.de

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Cinémathèque in der naTo, Karl-Liebknecht-Straße 46, 04107 Leipzig

Eintritt: 7 Euro; ermäßigt 5,50/3,50 Euro

Veranstalter: Cinémathèque Leipzig e. V.

Sonntag, 27. März 2022

Workshop

Antirassismus-Workshop mit Mohammed Jouni

Mit Mohammed Jouni, Aktivist bei „Jugendliche ohne Grenzen“ und Antirassismus-Trainer

Wir laden ein zum Workshop mit Mohammed Jouni! Passend zum diesjährigen Slogan der Internationalen Wochen gegen Rassismus „Haltung zeigen!“ werden wir über unterschiedliche Wahrnehmung von rassistischen Erfahrungen sprechen.

Der Workshop bietet einen Begegnungsraum für BIPoCs (Black, Indigenous, People of Color) und alle Unterstützenden, Verbündete und alle, die Interesse daran haben, sich für das Thema zu sensibilisieren.

Lasst uns ins Gespräch kommen, uns austauschen, vernetzen und gemeinsam neue und solidarische Handlungsfelder schaffen!

Die Veranstaltung findet unter der 3G-Regelung statt (geimpft, genesen oder mit offiziellem Testnachweis). Bitte bringt auch eine FFP2-Maske mit.

Die Plätze sind begrenzt auf 12 Personen. Eine Anmeldung ist daher erforderlich:
gemeinsamstark@haus-sovi.de

Zeit: 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Ort: Haus der sozialen Vielfalt e. V. Eisenbahnstraße 31, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Haus der sozialen Vielfalt e. V.

Führungsangebot des Deutschen Exilarchivs 1933-1945

Anne-Frank-Shoah-Bibliothek der Deutschen Nationalbibliothek

Die Anne-Frank-Shoah-Bibliothek der Deutschen Nationalbibliothek stellt in einem eigenen Lesesaal Literatur zu den Themengebieten Holocaust und Shoah, Antisemitismus und Rassismus bereit. Sie bietet im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus individuelle Führungen an und informiert Pädagog/-innen und andere Multiplikator/-innen über das Angebot der Bibliothek.

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter: exil@dnb.de oder Tel. 0341/2271 410.

Zeitraum: dauerhaft

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Ort: Deutsche Nationalbibliothek, Lesesaal der Anne-Frank-Shoah-Bibliothek, Deutscher Platz 1, 04103 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Deutsches Exilarchiv 1933-1945 der Deutschen Nationalbibliothek

Rrrlámpaga-Fanzine-Ausstellung

Das Rrrlámpaga-Kollektiv ist eine Gruppe von lateinamerikanischen Frauen, die ein Fanzine verlegen. Im Zine erzählen sie von den alltäglichen Problemen von FLINTA (Frauen*, Lesben, inter*, nicht-binäre, trans*, agender Menschen) mit Migrationserfahrung in Deutschland. Ziel ist es, die Geschichten und Kämpfe von Menschen sichtbar zu machen, die in der aktuellen deutschen Gesellschaft unterrepräsentiert sind, besonders in Sachsen. Die Schwerpunkt-Themen sind Antirassismus, Dekolonisierung, Empowerment und Feminismus.

Zeitraum: 14. März – 16. März sowie 21. März – 23. März 2022

Vernissage: 14. März 2022, 17 Uhr

Öffnungszeiten: 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Internationale Frauen e. V., Konradstraße 60 a, 04315 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Internationale Frauen e. V.

Vielfalt im Spielzimmer

Wie kann ein Spielzimmer aussehen, in dem sich möglichst alle Kinder in ihrer Individualität angesprochen fühlen? Wir zeigen Spielzeug, Kreativmaterial, Kinder- und Sachbücher rund um das Thema Diversität in der frühkindlichen Bildung.

Verschiedene Veranstaltungen begleiten die Ausstellung. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter www.caritas-leipzig.de.

Zeitraum: 14. März – 25. März 2022

Öffnungszeiten: dienstags 13:00 – 18:00 Uhr, donnerstags 10:00 – 15:00 Uhr

Ort: Stadteilladen Grünau, Stuttgarter Allee 19, 04209 Leipzig

Eintritt frei

Veranstalter: Caritasverband Leipzig e. V., Familienzentrum Grünau

Impressum



Herausgeber:

Stadt Leipzig, Referat für Migration und Integration
04092 Leipzig
Telefon: 0341 123-2690
E-Mail: migration.integration@leipzig.de
Internet: www.leipzig.de/integration

Redaktion:

Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.
www.adb-sachsen.de

Redaktionsschluss:

3. Februar 2022
Für die Richtigkeit der Angaben sind die Veranstalter/-innen selbst verantwortlich.

Änderungen vorbehalten.

Das aktuelle Programm ist zu finden auf der Seite www.leipzig.de/antirassismus